C-Mädchen – MSG Selenter See 7er

3:4 (1:2)

24.09.2013

Packendes Spiel

Da unser Heimspiel auf Bitte des Gegners auf unseren Trainingsdienstag vorverlegt wurde, hatten wir für ein 7er Spiel mit 13 Mädchen heute Spielerinnen "im Überfluss". Nach kurzer Absprache entschlossen wir uns, keine Mädchen beim gleichzeitigen D-Mädchentraining "zu parken", sondern die Einsatzzeiten zu verkürzen. Jedes Mädchen sollte in jeder Halbzeit für eine gewisse Zeit auf dem Platz stehen. Joana hütete leicht verletzt diemal das ganze Spiel über unser Tor.

Das Match begann mit wechselnden Torgelegenheiten auf beiden Seiten. Unsere erste große Chance war auch gleich drin. Lynn legte der sprintenden Lea den Ball in den Fuß, diese ließ eine Gegnerin aussteigen und schoss aus 15 Meter zentral ein. Danach verschoben sich die Spielanteile und Möglichkeiten mehr zu unseren Gästen hin. In der 14. Minute konnten wir einen schnellen Angriff über unsere linke Abwehrseite nicht entscheidend stören und der Ball war zum ersten Mal in unserem Tor. Das Kräfteverhältnis blieb leicht zu Gunsten der MSG Selenter See und in der 28. Minute wurde wieder über unsere linke Seite das nächste Gegentor vorbereitet. Eine Gegenspielerin kam bis an die Grundlinie und legte flach vors Tor zur einschussbereiten Stürmerin vor. Mit einem dem Spielverlauf entsprechenden 1:2 ging es für uns in die Pause. Wir hatten die Breite des Spielfeldes viel zu wenig genutzt und manchmal schien es, als würden wir mit angezogener Handbremse spielen. Dies wollten wir in der zweiten Halbzeit ändern.

Nun wurde das Spiel für die Zuschauer noch interressanter. Beide Mannschaften spielten nach vorne und es kam zu immer mehr Tormöglichkeiten. In der 45. Minute waren wir wieder dran: Nach einer Ecke kam der Ball zu Lea, sie legte im Strafraum auf Lynn ab, die den Ball mit links unter die Latte ins Tor jagte. In der 47. Minute kam das Tor des Tages. Die Selenterin Gianna enteilte auf unserer rechten Seite Keesha und schoss aus vollem Lauf für Joana unhaltbar in den Winkel. Tor des Monats - nur leider keine Filmkamera dabei. Da mussten auch die KMTV-Anhänger anerkennend klatschen. Wir wollten uns nicht geschlagen geben und spielten nun immer besser. In der 63. Minute wurden unsere Bemühungen belohnt. Lea trat eine Ecke von rechts, die Selenter Mädchen bekamen den Ball nicht aus dem Strafraum, Marit kam an die Kugel und legte auf Lynn weiter, die wieder mit links ins Tor schoss. Fast einen Kopie unseres 2:2. Dieses Unentschieden 7 Minuten vor Ende hätte und für die Kreisliga qualifiziert. Doch die Mädchen und der Trainer merkten, dass wir den Tabellenführer heute bezwingen konnten und spielten weiter auf Angriff. In der 65. Minute flankte Justina auf Marit, die den Ball um Zentimeter volley am Tor vorbeischoss. In der 67. Minute setzte Justina Luna auf halbrechts ein. Sie spielte sich bis zur Grundlinie durch, legte quer auf die völlig freistehende Johanna, der der Ball über den Fuß an den Pfosten rutschte. - Zum Haareraufen. Im direkten Gegenzug kam es, wie es in solchen Situationen leider oft kommt. Die

Gegnerinnen starteten einen guten Angriff, den sie mit einem Fernschuss aus 20 Metern abschlossen und der knapp unter Joanas Händen durchrutschte.

Fazit: Nach drei Siegen in Folge war heute Fortuna nicht mit uns im Bunde. In einem packenden Spiel mit vielen Torgelegenheiten auf beiden Seiten hatte der Gegner das glücklichere Ende für sich. In der ersten Halbzeit hatten die Selenter Mädchen leichte Vorteile und in der zweiten die KMTV-Mädchen.

Sicher schien es für Außenstehende nicht clever gewesen zu sein, in den letzten Minuten auf Sieg zu spielen, wenn uns ein Unentschieden zur Qualifikation reicht. Wir spielen aber Mädchenfußball außerhalb der Bundesliga und wollen auch manchmal einfach den Spaß an unserem Sport ausleben. Genauso selbstverständlich war beim heutigen großen Kader, dass alle Mädchen in jeder Halbzeit ihre Einsatzzeiten bekamen. Den benötigten letzten Punkt für die angestrebte Qualifikation zur Kreisliga Plön/Kiel/RD-Eckernförde werden wir dann am nächsten Wochenende bei unseren Nachbarn vom PTSK holen müssen.

(Oliver Kaiser)

Kader: Joana - Johanna, Justina, Hannah M., Hanna H., Marit, Luna, Lynn, Lisa, Lea, Katharina, Keesha, Greta

Torfolge

1:0 Lea (Vorarbeit Lynn) 8. Min.
1:1 MSG 14. Min.
1:2 MSG 28. Min.
2:2 Lynn (Lea) 45. Min.
2:3 MSG 47. Min.
3:3 Lynn (Marit) 63. Min.
3:4 MSG 68. Min.

Fotos vom Spiel - © oka








